

Schwanger vor Dienstantritt

Beitrag von „Maylin85“ vom 10. Juni 2025 15:50

[Zitat von state_of Trance](#)

Gehört es bei Lehrerinnen doch in der Regel auch. Die meisten laufen doch sofort zum Arzt und genießen erstmal 9 Monate Schwangerschaftsurlaub auf Kosten des Steuerzahlers und der Kollegen, die die Vertretung machen dürfen, während die Stelle natürlich blockiert ist. Danach wird sich erstmal an der Elternzeit und den Zuschlägen erfreut. Ein System, was für mindestens 18 Jahre + 9 Monate gut funktioniert.

...und an Ruhrpottschulen kommt danach prompt die Versetzung in attraktivere Gefilde ☐☐